flennusbote ericheint nich anger an Sonn-

Bierteljahrspreis Bomburg einschließ. Bringeriobn MR. 2.50 et ber Boft 9Rk. 2.25

edenkarten 20 Bfg. geine Rummern 10 Big. erate koften bie fünfeltene Beile 15 Bfg., im teklamentell 30 Bfg.

Anzeigeteil bes Tau-Reborf auf Plakats jafeln ausgehängt.

einen

airr

r, bie p

erou

unerten.

准, 生

urg

tillis M

hue to

bern,

hatt.

geme

e bet I

10 M

t an e

norm

ihe.

mal 9

ein."

por 3

aut S unbi nd, be bem Of imm

Juge at

ermeis

Hugen

Die bl

5 扩展

unt b

ge. Et

1 Moth

ingt."

Fortier



Dem Taunusbote werben folgenbe Gratisbeilagen beigegeben:

Jeben Samstag: Jugtr. Unterhaltungsblatt Mittwochs:

14 Tage abmechfelnd: Mitteilungen über Land-und Sauswirtichaft" ober "Luftige Welt"

Die Musgabe ber Zeitung erfolgt 3 Uhr nachm.

Abonnements im Wohnungs-Unzeiger nach Abereinkunft.

Redaktion und Expedition: Aubenftr. 1, Telephon Rr.9

## Zweites Blatt.

Peters Brautfahrt. Gefdichte aus ben fteierifchen Bergen pon Ernft R. von Dombrowsti,

ber Sturmnacht traf ich auf ber zwei mentfernten Bahnftation ein, legte ben s um Dorfe mit meinem Jager Lois! um Träger in einem mit zwei tuchbierben bespannten leichten Schlitten fell jurud, und als wir gegen brei Uhr s das Gefährt verließen, herrichte be-M Windstille, so daß wir den Ausstieg Bergug beginnen tonnten. Eine gute blieben wir beifammen, dann bog ber mits ab, um mein geringesGepad nach un Standquartier ausersehnenen hochen Almhütte ju schaffen, während ich sl weiter gegen bie Schobenichar em Unfer Weg führte an ber Windfeite fait aller Schnee weggeweht war, fo h feine allzugroßen Schwierigfeiten mb wir hoffen burften, mit Anbruch gendammerung auf bem zum Anfits Blat einzutreffen.

Radt mar herrlich, Rachbem ber Wind m Wolfenfegen vom himmel vertriene er fich ganglich gelegt, und in ungembuntler Blaue wolbte fich bas fternendirmament, an welchem die Milch wie ein Reft bes Flodengewirres Bo in Sentungen ber frifche Schnee geblieben mar, erichien er wie mit ma übergoffen, und bas gange Gebirge Deihevoller, von feinem Laut geftorbo, erhaben über ben tojenden Mufbr eben noch alles Leben auf ber Erbe

Emigfeit.

Best hielten wir in der Mitte einer mit alter, bin und wieder burch frifche Floden erhohter und von einzelnen ichwarzgrunen Krummholggruppen unterbrochener Schneelege bebedten breite Scharte zwischen bem Schoderspit und einem feiner Rachbargipfel. Raich war zwischen zwei Latichenbuichen ber Somee meggescharrt und ber Sitfled aus bartem Filg aufgelegt, bann hodten wir uns, in die Wettermantel eingehüllt, nebenein-

Loisl hatte mir in ben Paufen bes Muffrieges getreulich Bericht über alle Bortommniffe im Revier feit meinem letten Befuch erstattet und mir por allem Bunder über Munder von bem icon mit einem formlichen Eagenfreis umwobenen ichwarzen Gemsbod ergahlt, welcher mich bereits zwei Jahre lang genarrt hatte und dem auch jest wieder in erfter Reihe mein Bemühen galt. Loisl ichwur hoch und teuer, er fenne nun bie lettenSchliche bes alten Schlaumeiers, und jest habe feine Stunde geichlagen, wenn er nicht ber leibhafs tige Gottseibeiuns in eigenfter Berfon fei. Much nach dem Beter hatte ich gefragt, ber mir fonft immer bas Gepad trug und mir Botengange beforgte, biesmal jeboch burch einen anberen Burichen erfett war. Da wurde ber gutmutige Loisl gang gornig:

Der Peter is a miserabliger Falot! Der hat fi in a Menich verichaut, die mas eahm nacher burchganga is, aber gicheit is er nit wordn. 3 fag' alleweil, 's wird nit schön auf glaftendem Connensieg segnend. Kein Triumphber Welt, eh bag uns der liebe herrgott nit laut ftorte seine hehre Große, in bemütiger von alle Weibsleut erlöft."

3ch hatte es langit aufgegeben, Loisls Beiberhaß zu bampfen, nahm mir jedoch vor, batte, aber fpurlos vorübergegangen felbit nach dem Beter zu feben, den ich als bra- tunft im Flufterton feinen Plan auseinander-

war an diesen gigantischen Rufzeichen ber ven Burichen liebgewonnen hatte. Dann tam ber Loisl noch mit einer Bitte, die ihm erft garnicht über die Lippe nwollte. Fait mit Tranen in den Augen teilte er mir mit, er habe im Nachbartale ein fleines Unwesen geerbt und muffe mir nun ben ihm fo lieb gewordenen Dienft fundigen; aber erft muffe noch ber ichwarze Bod, ber Kreugfafra, auf ber Dede liegen.

Rach und nach ichwand ber Sternenichim mer, bleiernes Grau, licht- und öblos, trat an feine Stelle. Rings um uns ballte fich ichwerer Rebel, aber langfam fant er gu Tal, einen herrlichen Tag verheißenb; wir jagen auf unferer Sobe wie auf einem Gelfeneiland inmitten hochwogender Gee, beren fturmendem Branden ein Zauberwort bie Stimmgewalt genommen hatte. Es war jo ftill, bag man es weithin flingen, gifcheln und fniftern hörte, wenn ein halberftarrter Tropfen gu Boben fant ober wenn fich ein niebergebogener gelber Salm aus bem Reufchnee aufrichtete.

Bett nahm ber buftige Rebelfrang am Saupte ber Schoberfpige einen rofigen Saud, an, er empfing ben erften Grug bes nahenben Morgens und gab, fich in garte Schleier auf lofend, wie gum Dante Die fpige Rabel frei die alsbald purpurfarbig aufglühte. Langfam flog bie Feuerfarbe an ben Schultern bes Gipfels herab, auch im Schatten liegenbegalten und Rinnen mit violettem Schimmer tranfend, bann trat fluffiges Gold an Stelle ber Flammenrote und nach furger Grift fluteten burch die Scharte flirrenbe Strahlenwogen heran, die gange gewaltige Landichaft mit Rube nahm die Erbe bas toftliche Geichent ihrer allmächtigen Schwester entgegen.

Loisl hatte mir gleich nach unferer Un-

gefest. Rechts und lints ber Scharte in geichunten Graben pflegte ftets je ein ftartes Gemerubel gu fteben, und ber Wechfel zwifchen Dicfen beiben Ginftanben führte etwa hundert Schritte von unferem Standplag entfernt über Die breite Scharte, nach beren ichneefreien Stellen bas Wild an windftillen Tagen gerne gur Mejung emporzog. Bor allem aber wechfelten bier oft einzelne ftarte Gemsbode von einem Rubel jum anderen, unter ihnen auch ber berühmte schwarze, und zeigte er fich irgend: wo, fo zogen fich alle Rivalen ichen zurud; er mar fast unbestritten ber Konig bes Gebietes.

Richt lange nach völligem Unbruch bes Tages tauchte redits von uns an ber Rante ber Baßhobe eine Anzahl buntler Buntte auf, wir gablten burch bas Glas elf Gemfen, bie afend und oft langere Beit an einem Buntte verwei: lend, gegen unfere Gentung heranwechielten. Ein ftarter Bod befand fich anicheinend nicht beim Rudel, und umfo hoher ftieg unfere Soff: nung, bag über furg ober lang von lints ber ein folder auftauchen wurde. Diefe alten herren find murifche, ihresgleichende icheuende Gefellen, welche bie Beibmannsfprache nicht umsonst Einstedler nennt, fie halten fich bas gange Jahr über abseits ber eigentlichen Gemstände im Walde ober in ausgedehnten Alpenerlendichtung und geben felbit in ber Brunft jumeift nur Gaftrollen bei ben verschiedenen Rubein, Aber Stunde um Stunde verrann in vergeblichem harren, und ich hatte viel für Die Möglichkeit ju einem fleinen Dauerlauf gegeben, benn die ichrägftehenbe Sonne fpenbete nur gleißendes, die Augen schmerzendes Licht, aber feine Barme, und trot ber guten Rleidung ließ ber Froft die unbewegten Glieder bis ins Mart ericauern.

(Fortfetjung folgt.)

## Zur tten Ariegsanleihe.

tite Kriegsanleihe hat nicht weniger als 43 Milliarben. Die zweite mehr es Loppelie.

#### her Erfolg wird der dritten beschieden fein?

Shatung ber Gummen geben bie Meia nimmen alle überein, daß die Lioren für gutes Gelingen auch diesmal

In berfügbaren Gelbern und Rapita: it to nicht.

and lebt nicht mehr in der Knappter Zeiten, 21 Milliarben betragen en bei ben Sparkaffen, über 15 Milen bei Banten und Genoffenichaffest, nachbem Millionen von Beichal schon ihr Erspartes bem Batertebracht haben, ift Geld in Fille Greilich, Die 13-14 Milliarben Unleiben fpielen jum großen Teile Juft reftlos find fie in Deutschteben. England und Frankreich s fie aus Anleihen erlofen, an Ames ugland an Amerika und Japan, b aber gablt an taufende und abertinheimischer Fabriten, einheimischer und Arbeiter. Die Sande wechtes find deutsche Sande, die bie Milthalten haben und willig fie ben leihen bienftbar machen. Gin Kreis-Selbes! Und fodann: große Ausgaben im Kriege - für Ausbehnung ber Reueinrichtungen und bergl. Die ut vermendeten Gummen fuchen nach Richt minder auch Millonenerlose Bertauf ber Bestände und Läger. Der Rohftoffe ruht. Go fliegen auch Mitonen nur in bescheibenftem Mage

dat ber Fülle des Geldes ift ber Geld. bernus leicht.

ltichter noch als im Frühjahr und noch als im porigen Berbite. ortagen gewähren an Binfen etwa tragt 99,

314 %. Die Einzahlungen auf die zweite Anleihe haben fie hinter fich und ingwischen beträchtliche Spargelber neu vereinnahmen fonnen. Die Binfen für Ginlagen bei ben Banten find noch geringer. Bur tägliches Gelb 134 % !Rur folche Binfen fonnen bie Banten vergüten, benn ihre Raffen find überfüllt. Die Einleger empfanden bies peinlich, ber Anleihe aber tommt es zugute.

#### 3) Die Raufer ber fruheren Unleihen haben ein gutes Weichaft gemacht,

Wer vom Deutschen Reiche 5% erhalt und bet Sachverftanbigen auseinander, baneben ichon im Kriege einen Kursgewinn ju verbuchen hat, barf gufrieben fein. Geit bie bislang über Gebühr bevorzugten fremblanbifchen Renten icon hinfictlich ber Binszahlung bofe im Stich gelaffen haben, find bie Staatsanleihen wieber in Gunft, wird nas mentlich bie Rriegsanleihe geschätt, die nicht im Stiche lagt und noch bagu hohe Binfen ge-

4) Man weiß es im Bolle; ber Rrieg toftet Gelb und boppelt Gelb, wenn jest boppelt fo: viele Solbaten im Felbe fteben.

Dan weiß aber auch: Dieje Borjorge per. burgt uns ben Gieg.

Der beutiche Krieger, ber bei Tannenberg ben ichweren Unfang mitgemacht, brennt barauf, jest auch bei bem Enticheidungofampf mitgutun. Go auch bas beutiche Boll. Es hat in bangeren Tagen die Rriegofaffen ge. füllt. Es wird auch jest und jest erft recht babei fein, wo die Baffenerfolge unferer Sohne - um beicheiben ju iprechen - bie 3u: verficht bes Gelingens gefestigt haben.

#### Bu den Unleihebedingungen : Der 5 prozentige Binsfuß ift beibehaften.

Er wird auch diesmal ftarfen Anreig ausüben. Deutschland gablte im Frieben 4 gent. Es bat für Die Rriegsanleiben biefen Cat um Gin Brogent erhöht. Der Berfuch Englands, gleich uns mit folder Erhöhung auszutommen, ift miggludt. Es mußte gulent feinen Friedensfat um volle 2 Brogent er heben; pon 2% auf 4%.

Der Breis ber 5 prozentigen Unleihe be-

#### Schuldbucheintragungen foiten nur 98,80.

Der Ausgabeturs ber erften Anleihe ftellte fich auf 97,50%, ber ber zweiten auf 98,50%. Die Rutfe beider Anleihen haben ingwischen eine fo wesentliche Erhöhung erfahren, bag der jest festgesette Kurs von 99 oder 98.80 als mößig bezeichnet werben muß. Uebrigens ge: niegt der Zeichner noch Binsporteil. Es werben ihm 5% Studzinsen vom Zahlungstage bis jum 1. April 1916, mit welchem Tage ber Binfenlauf ber Unleihe beginnt, pormeg per-

Bor bem Jahre 1924 ift Die 5 progentige Unleihe nicht tündbar,

Die neunjährige Laufzeit burfte für Rars. gewinn erfreuliche Musfichten eröffnen.

Diefe Unfuntbarfeit bebeutet aber nut, daß bas Reich die Anleihe bis 1924 nicht fünbigen und alfo auch ben Binsfuß nicht berabfetjen fann. Die Inhaber ber Schuldverichreibungen tonen natürlich über biefe wie über jedes andere Wertpapier (burch Berfauf, Berpfandung ufw.) verfügen.

Die Beichner tonnen Die gezeichneten Betrage vom 30. September ab jebergeit voll bejahlen ober auch die bis jum Januar 1916 ge: raumig bemeffenen Gingahlungstermine inne.

Die frühere Bestimmung, wonach Beichnungen bis 1000 Mart voll bezahlt werden wird. mußten, ift im Intereffe ber fleinen Beichner fallen gelaffen.

Reichsichananmeijungen gelangen nicht gur Berausgabung, für Die Reichsanleihe aber ift ein Sochitbetrag ber Berausgabung nicht feit:

Es wird hierburch auch diesmal ber Uebel: ftand permieben, bag Beichner feer ausgeben ober fich mit geringerer Buteilung ju begnugen haben.

Die Zeichnungen tonnen vom 4. Ceptember bis jum 22. September, mittags 1 Uhr, vor: Und jeder fo viel als möglich! genommen merben.

Die Teftfegung einer mehrwöchigen Grift hat fich bemahrt. Jebermann hat Beit, fich Aufflärung ju verschaffen und in Ruge feine Beidnung vorzubereiten. Es empfiehlt fich aber, die Zeidmung nicht bis jum letten Tage aufzuichieben.

Gur Gelegenheit, Die Zeichnungen angubringen, ift wie beim letten Dale in ausgebehnteftem Dage geforgt.

Auger ber Reichsbant, ber Röniglichen Seehandlung, ber Breugischen Centralgenof. fenichaftstaffe, ber Königlichen Sauptbant in Mürnberg fteben alle Banten und Bantiers, alle Spartaffen und Lebensverficherungsgefellichaften, alle Kreditgenoffenichaften, alle Poftanftalten und in Breugen alle Koniglichen Regierugs Saupt- und Rreistaffen gur Ber-

Ber Stude von 1000 Mart und Darübet Beichnet, erhalt auf Mutrag Imilmenimeine.

hiermit mirb ben Bunichen Bieler Rechnung getragen, Technifche Schwierigfeiten verbieten es, bie Berausgabung von 3mifchenicheiren auch auf fleinere Zeichner auszudehnen. Bum Musgleich follen aber fleine Beich ner bei Ausgabe ber Stude vorweg befriedigt

Wenn hiernach hinfichtlich ber Unleihebege: bung im Wejentlichen alles beim Alten bleibt, je besteht bie fichere Soffnung, bag auch bin: fichtlich ber Freudigfeit und Begeifterung, mit ber gang Deutschland fich ben früheren Un. leihen jumandte, alles beim Alten bleiben

Ber für bas Bohl bes Baterlandes forgt, forgt für bie eigene Bufunft. In allen Fallen bedt fich ber Dienft am Baterland mit eigenem Borteil. Sier aber macht er fich baneben noch burch hohe Binfen gang unmittelbar bezahlt.

Wer zeichnen kann, der zeichne! Groke und Kleine!

Die wirtichaftliche Rraft unferes Bolfes - beg follen bie Feinde inne merben - halt Stand wie die Rraft unferer Seere!

Berlin, im Geptember 1915.

## Persil Kinderwäsche

Henkel's Bleich - Soda

Als hervorragende deutsche Erzeugnisse empfehlen wir:



Kakao Schokolade Napolitains

Sahne=, Milch=, Nuß= und Vanille=

## Schokoladen

Jungdeutschland=Schokolade

David Söhne, Aktiengesellschaft Kakao=u. Schokoladenfabrik Halle a. S 



## Stenografen=Befellichaft Gabelsberger.

Bir eröffnen Montag, ben 13. Sept. abende 8 Uhr in unferem Bereinslotale "Stadt Raffel" einen

Anfangs-Rurfus (für Damen und herren)

nach bem bemabrten und in ben meiften beutschen Staaten amtlich eingeführten Suftem "Babelsberger"

Preis einschließlich Lehrbuch Mk. 6.

Die Angestellten berjenigen Firmen, welche unferer Gefellschaft als unterftugende Mitglieder angehoren, haben freien Butritt.

Die Anmelbungen werben por Beginn bes Unterrichte entgegenge-

Der Borftand.

#### Am 1. Oktober

## Steinhöfels-Handelsschule

Frankfurt a. M., Kaiserstrasse 51.

Tel. Römer 4844

#### Neue Handelskurse

zur gründlichen Ausbildung in allen Kontorfächern ein.

Anmeldungen werden rechtzeitig erbeten

Man verlange Prospekt.

(3318

chemische Waschanstalt Färberei. gegründet 1867

## J. Küchel

Bad Homburgv. d. H., Louisenstr. 21, Telef. 331. Schöne Ausführung, schnelle Bedienung \_\_\_\_ Mässige Preise. =

#### Manfardenwohnung 2 Bimmer, Ruche, Rammer u. Bubehor an rubige Leute fofort gu

(2432a vermieten. Louisenftrage 21

3 Zimmerwohnung

mit Ruche im 1. Stod

Kaifer Friedr-Promenade 12 fofort gu vermieten.



## Künstliche "Hö

Ueberraschend schnelle Hebung des A findens bei den meisten Krankheiten. der Schmerzen. Appetit- und Schlaffe Beste Erfolge, wo andere Behandlungsman sagen: bei Arterien-Verkalkung, Herz Nerven-, Haut- und rheumatischen Leide zende Begutachtung durch die ärztliche täten Professor König-Marburg, Professor Heidelberg, Professor Jessioneck-Giessen

Ständige Benutzung von Mitgliedern der Ortskrankenkasse. Minderbemittelte genie günstigung.

Institut für Bestrahlungstherapie Arzti. Leitg.: Dr. med. Braun. Haltestelle Gasant

## Beschlagnahmung von Kupferkesseln h

Als Ersatz bieten an : emaillierte gusseiserne Kessel, sowie autog. geschweisste Stahlblechkessel, emailliert und verzink

H. S. Wiesenthal Söhne Eisenhandlung Telefon 76 Elisabethenstrasse. 4.

holo ly-on.

## Stenografen-Berein Stolze-Schren.

Dienstag, den 14. September, abends 9 Uhr eröffnen wir in unferem Unterrichtslotale "Frantfurter bof" einen

Anfänger-Kurfus

für Damen und herren gur Erlernung bes Spftems Stolge-Schren und laben ju gablreicher Beteiligung ergebenft ein.

Unterrichtsgelb einschließlich Lehrbuch IR 6. Fur Die Angeftellten und Lehrlinge unferer unterftubenden Mitglieder ift der Unterricht uns entgeltlich.

Anmeibungen werben in ber erften Unterrichtoftunde entgegenge-

Für unfere Mitglieder beginnt am Montag, den 13. Septbr. abends 9 Uhr im "Frantfurter Sof" ein

Fortbildungs-Kurjus

mabrend bie

#### Schnellichreibübungen

in mehreren Gruppen regelmäßig Donnerstags im "Frantfurter Sof" ftattfinben.

Den bier anwesenden Soldaten ift der Bejuch ber beiden Rurfe fowie ben Schnellichreibnbungen unentgeltlich geftattet.

Der Borftand.

Landgräflich Hess. concess.

## Landesbank

Vorschüsse auf Wertpapiere Discontierung von Wechseln Eröffnung von Conto-Correnten und

provisionsfreien Checkrechnungen Annahme von Spareinlagen

An- u. Verkauf von Wertpapieren, Checks und Wechseln

auf ausländische Plätze,

Aufbewahrung und Verwaltung von Wertpapieren und Wertsachen.

Vermietung von Safes in unserer feueru. einbruchssicheren Stahlkammer.

## Preise für Damen-Bedienung

Kopfwaschen mit Frisur M 1.50 Kopfwaschen ohne Frisur M 1.— Für Mädchen unter 14 Jahre M —75 Einfache Frijur M 1.— Frijur mit ftarker Belle M 1.50

Preis - Ermäßigung auf alle Diefe Bedienungen bei Rarten gu 10 Rummern

Rarl Reffelichläger, Lelefon 317.

## Ernfte Beit, ernftes

Much die Moden find Beit abgestimmt und Deutichen Beichmad m befte und preisw. Ueber letten Rleiberformen en neue Faporit - Moben . 9 Berbft und Binter) (nur Jugendmoden-Album (60 Beinrich Stötzer, Lo

Goldgeist W.Z Erhältlich bei:

Otto Voltz

gute, reife Ware Qualitäten tauft

Mority Rojenbi Rognat- und Steinobite Schone Ausfid!

v. gebrauchten Möbel Bahngebiffen u. Beget aller Urt gegen foforte

Karl Lagneau Schulftraße 11

## Freundliche Wo

im Dachstod von 6Bim und Rammer egtra, elette 1. Dit. ju vermieten. 45 Mt. Saalburgitn Gingana

Freundliche

## 3 Zimmerwohn

Ruche, eleftrifch Licht P 22 Det. per 1. Oftober Saalburg Eingang

2 Gum ichone 3 3immerwo

Schlaf- und 1 Bobn voller Berpflegung 30 " Schone Lage in Mine Kamilienanichluß. R. 3388 an bie Geld

Alb 1. Oktober 311 Schöne 3 Zimmer und Balton, Ruche behör, eleftr. Licht un Bilh. Reinhat.

Louisenfin 3338) 3immerwo

gu vermieten. Raberes Ferdinande Ma

Bimmerwa

mit Bab, Gas und modern eingerichtet & 2669) Ferdinande Ra e. Herr I 1 Dem F gur Fahn Walzer Nachm

Trens 8 L

arase üb. dandacht tanzen Ri ler Oper .. Herr I

1 DasKai rture "Da che Herz" lingsluft,

sie nus d felodie b. dem Sie

L'Ouvertu Maria sie a. d. whätz" ture zur Weiber vo er schöne walze in der Wie

> ourri nus lachende 41,-6%

darrenstän

hr Abend

Muster Versand.

Der neue

Katalog tü

antliche

nter F Kamn er Pr Rati

ater P in Pos Kosti

nter abarr

Ne

gone s

Robl.

Bad Homburg. Sentag. 12. September.

gross 8 Uhr an den Quellen, Herr Kapellmeister Brückner, Dem Herrn will ich vertrauen. or Fahne. Marsch Blon.

Friedrich der Grosse. -Walzer Arase üb. Abt's Lied: Waldtenfel. Nebl

tanzen Ringelreihn, or Oper "Die Dollar-

Nachmittags 4 Uhr: Herr L Schulz. Kapellmeister. Das Kniserregiment Hüttenberger

sture "Das treue sche Herz" Richter. rdame. Gavotte Czibulka. sie aus der Oper

Wagner. ngsluft, Walzer Strauss Glodie b. Serenade Moszkowski. wische Wachtparade Lincke.

Abends 8 Uhr: dem Siegesbanner.

Kremser. -Ouverture Arkadelt. usie a. d. Op. "Der

Weber. schütz" ture zur Oper "Die Weiber von Windsor"Nicolai. ler schönen blauen Strauss. m Walzer

in der Wiege Harrenständchen Moszkowski. Friedemann. erri aus der Optte. behende Ehemann" Eysler.

: Leuchtfontaine Scheinwerfer

im Kurhaustheater.

44.-6% Uhr Nachmittage und Thr Abends Lichtspielvorführungen Montag, 13. September.

Morgens 8 Uhr an den Quellen. Leitung: Herr Konzertmeister C. Wünsche. 1. Choral: "Nun bitten wir den heilgen

 Vom Donaustrand Marsch Czibulka. 3. Ouverture, Die Felsenmühle Reissiger

4. Die Allerschönste, Walzer Waldtenfel. 5. Das Herz am Rhein LiedHill,

6. "Treu Eigen." Tonstück Eilenberg. Nachmittags 4 Uhr:

Leitung: Herr Kapellmeister Max Brückner. 1. Homburger Promenaden-

Marsch Matys. 2. Ouverture zur Oper "Der Brauer von Preston\* Adam. 3. Sicilietta Blon.

4. Fantasie aus der Oper Romeo und Julie" Gounod, Zigaritta, Walzer über ru-

mänische Lieder Morena. 6. Reverie Vieuxtemps. 7. Ungarisches Rondo Haydn.

Abends 8 Uhr:

Leitung: Herr Kapellmeister I. Schulz.

1. Ouverture z. Optte. "Die Fledermaus" Schwedische Volkslieder Bellmann. 3. Ungarische Tänze Nr. 20

Brahms. und 21 Fantasie aus der Oper

Verdi. Ernani" Ouverture "Die Hebriden"Mendelssohn. 6. Prinzessin-Walzer Ascher. Komzak.

7. a. Volksliedchen b. Märchen

Blättermann, 8. Balletszene

Mittwoch, den 15. September. Grosses Konzert unter Mitwirkung des Kammersängers Herrn Ejnar Forchhammer zum Besten des Orchester-Pensionsfonds.

Werke von hans Eschelbach, au begiehen burch jede Buchhandlung.

Der Bollsverachter. Makkabaerroman. Reunte Auflage. Brofch 5 M, geb. 6 M.

3hm nach! Chrifiusroman. Gechfte Auflage. Broich 4 M. geb. 5 M. Das Tier. Dorfroman. Zweite Auflage.

Brofch. 3 M, geb. 4 M. Ergählungen. Fünfte Auflage Broich. 4 M.

geb. 5 M. Bedichte. Fünfte Auflage. Lebenslieder.

Brofc. 3 M, geb. 4 M.

Maria Reg. Künftlerroman. Zweite Auflage. Brofch. 3 M, geb. 4 M.

Die Armen und Glenden. Rovellen. Dritte Auflage Broich. 4 M, geb. 5 M. Die beiden Merts. Novelle. Bierzehnte Muf-

lage Brofch. 1 M, geb. 1.50 M. Der Baffertopf. Roman. Reunte Auflage.

Brofch. 1 M., geb. 1.50 M. Liebe erlöft. Rovelle. Gechfielluflage Brofch.

2 M, geb. 3 M. Wildwuchs. Bedichte. Siebente Auflage.

Brofch. 2.80, geb. 4 M.

Commerfange. Bedichte. Fünfte Auflage Brofch. 2.80, geb. 4 DR.

3m Moor. Novelle. Flinfte Auflage. Broich. 1.40 M, geb. 2 M.

3n Borbereitung:

3m Rielmaffer der Emden. Rriegsroman. Spielt teilmeife in Bab Somburg bei Ausbruch des Bolkerkrieges. Broich. 4 M. geb. 5 M.



Verwendet Kreuz-Pfennig Marken



### Grosse Auswahl

in Drucksachen aller Art,

von den einfachsten bis zu den vornehmsten, finden Sie in der

"Taunusbote" - Druckerei

Anfertigung in kürzester Frist bei billigster Berechnung.

Trustfreie Zigaretten

Perlen Feldherr Helden

Laferme ätteste deutsche Zigarettenfabrik

# S. Zeimann

An der Markthalle 6, Frankfurt a. M.



Der neue

Astalog tür

nuster exchienen

enb

it di

H

löbel Bege

at 11

Boh

pohi

nhard

wol

# Herbst-11. Winter-Kleiders

sind nunmehr alle eingetroffen und ist die Auswahl eine enorm grosse, trotz allgemeiner Warenknappheit, welche durch Rohwarenmangel, teilweises Verbot der Anfertigung von Waren, Mangel an Arbeitskräften hervorgerufen ist. Sämtliche Kleiderstoffe sind ohne jede Ausnahme bereits im Januar bis März dieses Jahres, teilweise noch früher eingekauft, mithin zu keinem Vergleich gegen jetzige Tagespreise. Ferner habe ich seinerzeit einige Posten Lagerware in glatten Kammgarnen, Cheviots und Karos unter Preis eingekauft und für den Herbst-Verkauf zurückgelegt um in der Lage zu sein, anch jetzt etwas Besonderes zu bieten.

Neue Schnittmuster Stück 10 &

Quantitäten

behalte ich mir

Amtliche Unter Preis-Waren sind ganz hervorragend gute Qualitäten von bester Beschaffenheit, und die Verkaufspreise entsprechend meinen damaligen Einkaufspreisen, nicht den heutigen teuren Preisen, zu Grunde gelegt.

Inter Preis aten ganzschwere 120 bis 130 cm. 90

Kammgarn-Cheviots 15.- bis 5.50 Meter nur er Preis Ratinee reine Wolle, das fst. 275
Winter-Kostame und Morgentöcke, in vielen Farben
Wert on, 5,50 Meter nur **Unter Preis** 

Kammgarn-Cheviots marine und schwarz

für Blusen und Kleider. Meter nur

Ein Posten Cotelin

Ein Posten 180 cm, reinwoll. Elsässer Meter nur **Unter Preis** 950

**Unter Preis** 

Ein Posten ca. 110 cm reinwollene. Diagonals nur marine und blau Meter Wert 2.50 Unter Preis

ranz elegante feine und gute Qualität U

ca 110 cm schwarze Eolienne 95

**Unter Preis** Ein Posten 110 cm.

Popeline reine Wolle, feine eleg. Ware für Blusen und Kleider, in vielen Farben Meter nur **Unter Preis** 

25

ter Preis

Posten 180 cm breite Nostümrockstoffe are Wert 5 — bis 5.50 Meter

990

Ein aussergewöhnlicher Unter-Preis-Posten für elegante u. gediegene Jackenkleider. Eine Partie feine, sowie ganz schwere Kammgarnstoffe nur blau u. schwarz aus dem besten u. feinsten reinwoll. Material hergest. der eigentliche heutige Verkaufswert ist von 5,75 bis 7,50

**Unter Preis** Ein Posten schwere 130 cm. breite

Jackenkleiderstoffe in Panama-Art

Wert 4,50 bis 5 .-

Zirka Elsässer Kammgarn 175

Cheviot reine Wolle und marine schwere Ware, Mtr. nur

abardine für Kostüme reine Wolle warz-weiss gestreift, Wert M 5.50 Mtr.

iner Posten 180 cm, breite

Neue Blusenstoffe 110 L20, L35, L50, 165, 2,35, 2.50 Ein kleiner Posten 180 cm breite

farbig Gabardine für Röoke Wert M 3.50 Meter Neue Stoffe f. Kinderkleidchen

in hervorragend grosser Wahl Mtr. M 1.08, 1.15, 1.45, 1.68, 1.85, 2.25

**Unter Preis** Ein Posten 110 cm breite reinwollene

Kammgarn-Serge Wert M 2.75 Meter

Hauskleiderstoffe Mtr. Pfg 50, 75, M 1,20, 1,45, 1,65, 1,95 Serge-Futter f. Jackenkleider 140 cm breit in mehrfach schillernden Farb.

Meter 1 65 2 .-

Blattes unter 3159a

Neue Samte einfarbig und gemustert M 1.20, 1.65, 2.25, 3.50, 5.

3334

ione Wohnung

ter Preis

den ju vermieten. 2369a Orangeriegaffe 2.

tobl. Zimmer bermieten. Zu erfragen Gaftefielle biefes Blattes Schlafftelle

gu vermieten. Dietigheimerftr. 13.

But möbliertes Herrn- u. Schlafzimmer evt. auch Schlafzimmer allein gu 2848a permieten. Sobeftrafie 44, I.

Laden

au vermieten

2366a Louifenftrage 50. Schöne Musficht 22.

2 Zimmer u. Küche parterre gu permieten. (3219a Bu erir. Elijabethenftr. 12.

Elisabethenstraße 32

find gute und einfach möblierte 3immer gu vermieten. (2376a

3 Zimmer und eine Manjardenwohnung im Borberhaus ju vermieten.

Louisenstraße 74.

Eine Wohnung Bitebenbaus 3 Bimmern und allem benbebor ift fofort zu vermieten. Raberes in ber Geschäftsftelle biefes

2 möblierte Zimmer 1 Stock gu vermieten. Dorotheenstraße 14.

[EDdent] Sormitte. Rloffenlo Mr. 65 4 tehung f 10 000 9

Rr. 896

Des Krie

bet des Eche

m pon per

a auf Bet

Die ftets

ein Bebi

geeignetes

n Mengen

el Tropbe

niicht Du

äftigen f

namentlic

Bevolteri

Sharpiegu

t fic bes

m und bat

elänbijche

geben, da

befteht ob

auch fein

e porliegt.

a Stoffe f

eaucht mer

Berbandito

perbo

futt.Det.

nom 11.

nt-Meg il

Et. nad

d folgen

65. Mair

4 8.42, RT

egengug D

d trifft 11

reiben. -

il murbe

ion Lochho

- Die Le

ten 19j

blhofer

sitande a

Mord v

Etmöglid

eine Beli

Bichtig f

um 18. 3

gefehen ihlag am

to auch far

altandeto

lehrreich)

ben Mar!

reines i

mlohlgiich

um 28.

utter Bli

ir einen

nfoften f

m Marti

331/1 0.

niel, ben

BUE TOO

rund 15

9 Stild

das ift ?

Det 3i

weiter

mirb,

aicht al

fin be

t irgent

1-25

houf ri

ibel Loft

Bunden Bunden und i Chite d Bei

arks

Decker igen inter in ber

## Wohnungs-Anzeiger.

Billa

(Gemartung Gongenheim) 2 Din. von ber eleftr. Salteftelle ; 8 Bimmer, Bab, Gas, eleftr. Licht und reichliches Bubehor mit Bors u. hintergarten auf 1. Oftober gu bermieten ev. zu vertaufen. Raberes J. Fuld, Senfal.

Moderne

6 Zimmerwohnung nebft Gartenanteil in meiner Billa Frantfurterlandftrage 80 jum 1. Oft. gu vermieten. Raberes Chr. Lang, Maurermeifter

und Bauunternehmer.

2 mal 4 Zimmerwohnung Erdgeichog und 1. Stod mit Bab, Bas und allem Bubehör, fofort, eb. 1. Dft. gu vermieten, tonn auch gu= fammen abgegeben werben, Raberes 2825a) Louifenftraße 127 II. St.

4 Zimmerwohnung im 3. Stod nebft allem Bubebor gum 1. Oftober zu vermieten, (2353a

Landgrafenftraße 38. Raberes Löwengaffe 5 part.

4 Zimmerwohnung in einer meiner Billen mit Bab Gas u elettrifch Licht per 1. Oft. gu bei mieten.

Baugefcaft Borig,

Rirdorferftrage 10. Kirdorferstraße 13.

Derrichaftl. 4 Bimmerwohnung, ber Reuzeit entiprechend eingerichtet nebft Ruche, Bad, Rleiderraum, Bas, elettr. Licht, 2 Reller u. Manjarde gum 1. Oftober 1915 gu vermieten. 2500a) Rab bafelbft Erbgefcog.

Louisenstraße 86 geräumige 3 oder 4 Bimmers wohnung ju bermieten. (3341a

Zimmerwohunug

mft Bubehor im 2. Stod auf 1. Oftober ev. früher ju vermieten. 2496a) Obergaffe 14.

Schöne 4.3immerwohnung mit Bad, Balfon und Loggia gu (3014a

Louifenftrage 132 b im Laben.

5 Jimmerwohnung im erften Stod mit 2 Balton, Bab, Gas und elettr. Licht. 2 Manjarben 1 Reller per fofort gu vermieten. 2371a) Louisenstraße 101. 2 herrichaftliche

Bimmermohnungen im 1. oder 2. Stock mit Gas, elektr. Licht, Bad und allem Bubehör gum 1. Oktober gu permieten. Schwedenpfad 4-6.

Landgrafenstraße 36 3. Stod eine 4 eptl. 5 3immer-Raberes bafelbft parterre. (3024a

Schöne 4 Zimmerwohnung

mit Balton nebft Ruche 2 Manfarben, 2 Reller, Gas II. Stod jum 1. Oftober 1915 zu vermieten. Breis 700 DR. Elijabethenftr. 52.

Bu erfragen Bubwigftrage 14.

4 Zimmerwohnung au vermieten für 460 Mart per 1. Oftober ober fpater. 5. Kern, Scingaffe 14.

Jm 1. Stock

eine 4 Zimmerwohnung mit allem Bubehor jum 1. Oktober au vermieten.

3. Lang, Bobeftrage 32.

4 u. 3 Zimmerwohnungen ber Rengeit entiprechend eingerichtet, mit Gartenanteil fofort gu vermieten, [2182a Bu erfragen bei

G. Schad, Lange Meile 12.

Kailer Friedrich- Dromenade 19 4 Bimmerwohnung im 1. und 2. Stod mit Balton und famtlichem Bubebor gu vermieten. (2104a Berantwortlich für Die Schriftleitung : Friedrich Rachmann, für ben Anzeigenteil : Beinrich Schudt; Druck und Berlag Schudt's Buchbruckerei Bab Somburg v. b. D.

Die Wohnung

im Dachftod bes Martilauben-Gebandes beftebend aus 2 3immern, Ruche und Bubehör ift fofort au vermieten.

Raberes ift im Stadtbauamt ju (3270a erfabren. Bad Homburg v. d. H.30. Aug. 1915 Städt. Bauvermaltung.

Die Wohnung

im Erdgeichoß bes Saufes Raifer Friedrich - Bromenade 21, beftebend aus 4 3immern, Ruche nebft Bubehör ift jum 1. Rov. bs. 38. au vermieten.

Raberes ift im Stadtbauamt gu

Bad Homburg v. d. H., 30. 8. 1915 Städt Bauverwaltung.

Mod. Laden

in erfter Beichafslage, auch große 2 ober 4 Zimmerwohnung ju vermieten. Bu erfragen in ber Gefchäfteft. b. Bl. unter 2991a.

Eine ichone

3 Zimmerwohnung mit Ruche, Manfarde und allem Bubebor auch eleftrisch Licht fofort zu permieten.

Dornholzhaufen, Sonnenbabftrage 2.

3 Zimmerwohnung

mit abgeschloffenem Borplat, Gas, Baffer u. allem Bubehör per 1. Oft. 1915 gu vermieten. Louis Sadtler, Sobestraße 44

1. St. Seuchelheimerftr. 14 moderne 3 Bimmerwohnung, Ruche, Bab, Frembengimmer, Manfarbe und Gartenanteil per 1. Dft. an rubige Leute zu vermieten. Bu erfragen baselbst und 91a Dietigheimerftr. 24. 2391a

3 Zimmerwohnung im 1 Stod an rubige Leute gum 1. Oftober evtl. früher zu vermieten. Louisenstraße 107. Eine 2-3 Zimmerwohn.

Bas, Baffer u. allem Bubehör fofort ober fpater ju bermieten. (2267a Obergaffe 4.

3 Zimmerwohnung mit ober ohne Wajchereibetrieb ev. auch mit Werfftatte fürs Jahr 400.4 auf 1. Oftober gu bermieten, Raheres J. Fuld. 2777a)

3 Zimmerwohnung fofort ober 1. September gu ber-

Gögenmühlweg 2.

3 Zimmerwohnung 1. St. abgeichloffenen Borplat, Baffer und Bas und allem Bubehor fofort gu Aubenftrage 9.

Erster Stod

Schone 3 Bimmerwohnung mit Ruche und allem Bubehor gu vermieten. Somburg-Rirdorf Landftraße 26.

Bu erfragen im Sinterhaus. Eine icho ne

Dreizimmerwohnung im zweiten Stod bom 1. Oftober ab zu vermieten Gludenfteinweg 16.

Bu erfragen parterre.

Schone 3 Zimmerwohnung mit Bubehör in ber Rabe bes Ral Schloffes Breis 450 DR auf 1. Sept. eptl. fpater gu vermieten. 3223a Raberes J. Fuld, Louifenftr. 26.

Ober-Eichbach a. b. Salteftelle (Renbau) febr fcone

geräumige 3 Bimmerwohnung (Sochparterre) mit Bab, groß. Bal-ton, Baichfuche' elettr. Licht, großer Bor- und Sintergarten, ftaubfreie ruhige Lage, fofort zu vermieten. Räheres bei

Mug. Lang, bafelbft.

3 Zimmerwohnung bis 1. Oft. evt. auch früher gu bermieten Mühlberg 3, Waicherei Sahm.

3 Zimmerwohnung

im Binterbau (Musficht nach ber Strafe) jum 1. Oftob. ju vermieten. Thomasftrage 6. 2611a

> (2880a Eine

3 Zimmerwohnung mit allem Bubehor im 1. Stod bes Haufes Lechfeldftraße 5 jum 1. Oftober gu vermieten. Rab. bafelbft Bauseingang links.

Schone

**3immerwohnung** in befter Rurlage (Breis 500 Dt.) an rubige Leute auf 1. Dft. ju vermieten. Raberes J. Fuld, Genfal.

3m Parterre eine 3 Zimmerwohnung mit Ruche, Gas und allem Bubehor (3303a per 1. Oft. ju vermieten. Bu erfr. Soheftr. 33 I. Stod. gegenüber bem Depot,

3immerwohnung in befter Rurlage (Preis 500 DR.) an ruhige Leute auf 1. Oftober gu vermieten. Raberes J Juld, Genfal.

Schöne 3 Zimmerwohnung mit allem Bubehör per 1. Januar ober früher gu vermieten. Raberes 3383a Dietigheimerftraße 17 part.

3 Zimmerwohnung fitr 1. Oftober gu vermieten. 3382a) Thomasftraße 10

Schöne

3 Zimmerwohnung im 1. Stod, Seitenbau gu vermieten.

Bu erfragen Rarl Färber, Löwengaffe 11a. 2270a) Reu bergerichtete

3 Zimmerwohnung im Seitenbou, Parterre an finderlojes Chepaar billig fofort gu ver-(3359a mieten. Gas porhanden D Berecht, Ballftrage 5.

> Schöne 2871a

3 Zimmerwohnung alles mit Linoleum belegt in gefunber, freier Lage ift mit allem Bubebor, jowie eine ober mehrere Manfarben preiswert gu bermieten. B. Corvinus, Saalburgftr. 4.

2 Zimmerwohnung an ruhige Leute gu vermieten.

Gonzenheim, Brudenftrage Dr 11

3immerwohnung im 1. Stod mit Bubehör, BBaffer, Gas und Sielanichlug preiswert ju vermieten. Bu erfragen im 1. Stod Schmidtgaffe 5.

2 Zimmerwohnung nebit Ruche, Gas, Baffer und allem Rubehör fofort ju vermieten. Dorotheenstraße 21/23

Eine icone 2 Zimmerwohnung

mit 2 Balfons von Garten um-geben und freiem Ausblid nach bem Taunus fofort evtl auch fpater gu Bobeftroße 33, I. St.

2 Zimmerwohnung mit Manfarbe u. Bubehor an rubige Leute ju bermieten. Rarl Lepper, hofmaler.

2 3immerwohnung mit Bas und allem Bubehor fofort u vermieten. Elifabetbenftrage 2.

Jimmerwohnung. mit Ruche und allem Bubehör im Hause Wallstr. 27—29 gu vermieten. Raberes Soheftraße 15.

2 Rimmerwohnung mit Ruche und allem Bubehor ab

fofort gu vermieten. Raberes Mühlberg Rr. 23. Rieine

2 Zimmerwohnung parterre zu bermieten. 2956a Ballftraße 33.

3immerwohnung (3175a fofort gu vermieten.

> Dietigheimerftr. 13. Schöne

3 Zimmerwohnung

im Borderhaus fofort ju vermieten Thomasftrage 8.

2 Zimmerwohnung

mit Bubehör in guter Lage auf balb ober 1. Oftober gu bermieten. Räheres J. Fuld.

3wet

2=3immer=Wohnungen fofort und bis 1. Oftober ju vermieten. Raberes Rathausgasse 12.

Schone Manfardenwohnung mit allem Bubebor an fleine ruhige Familie fofort gu vermieten.

Staudt, Rathausgaffe 1. Wohnung

3 Bimmer mit Bubehor gu vermieten. Rafernenftrage 2.

Rleine Wohnung ju vermieten bei G. Bagner, Rafernenftrage 1.

Berrichaftliche

Wohnung

6 Bimmer mit Ruche, Bad u allem Bubehör im 2. St. für 1. Oktober oder früher zu permieten. (2709a vermieten. Kaifer: Friedr Promen. 24

Prima Existenz! Saus mit gutgehender Mets gerei frantbeitshalber fofort gu gunftigen Bedingungen zu vertaufen durch J. Fuld, Genfal. (24260

28ohnung

von 4 Bimmern mit famtlichem Bubebor, eleftr. Licht fofort gu vermieten Raifer Friedrich Bromenade 111/

30m 1, Oftober ab ev. früher ift bie Bohnung im 2 St. meines haufes, bestebend aus 3 Bimmern, Ruche, etc. incl. Waffergelb für DRt. 425 .- an ruhige Leute ju bermieten. Babeeinrichtung eleftr. Licht u. Gas vorhanden. Bu erfr. bei

21. Schick, Saingaffe 1 erfier Stod.

Kleine Wohnung an ruhige Leute zu vermieten. Mühlberg 8. Eine fleine Wohnung

au bermieten im 3. Stod. (3239a 3. 2. Lot, Louifenftrage 611/. Schöne

Barterre-Wohnung

in der Ferdinandstraße 4 bis 5 Bimmer mit Bubehor ift aufs Jahr ju bermieten. Bu erfragen in ber Geschäftsftelle bs. Blattes u. 2726a

Raifer Friedrich-Prom. 12 Wohnung 1. Stock (nahe ber Raferne) fofort gu bermieten. Rab. Sotel Metropole

Manjardenwohnung fofort billig ju vermieien. Ab. Froblichftein Rachf. Louisenftrage 81.

Hochvarterre

4 Bimmer, Elettr. Licht, Bas fofort billig zu vermieten. Sobenftrage 9.

Eine Wohnung per 1. Oftober ju vermieten. Söheftraße 13.

Aiffeleffftraße. Dobl. Billa, 18 Raume 3ftodig, gang ober ftodweife fur bie Rurgeit fofort gu vermieten burch J. Fuld, Senfal, Louifenftr.

Manfarden-Wohnung 2 Bimmer, Ruche, Gas, BBaffer und Bubehor an rubige, anftanbige, fleine Familie ju vermieten. Louifenftraße 24.

## Gartenha

Ferdinanditrage 13 Bimmer, 4 Mani Reller, Bajdtuche fofor mieten. Bu erfragen B. Balther, Augusta-

Bu vermieten zu verkaufen Neuerbautes Saus, brubiger Lage, Bachitrai beftehend aus Parterre un enthaltend je 3 Bimm Bad und allen können bie betr. Man gegeben merben. Räh. Rirdorfer Land

Derrichattswol in einer Billa, enthaltent Bad, 2 Baltons, Ben eleftr. Licht und reich nebft Gartenanteil auf

Raberes 3

Manfardenwohn 3-4 3immer bis 1. 1 permieten.

1. Oftober gu vermieten

Saalburgitre Möbl. Wohnung m

von 3-4 Bimmern, Bo Licht, fowie einzelne au vermieten. Verbinant Eine ichone Wo

gu vermieten, beftebend and ! Beranda, Rüche 2c. fon nugung bes Gartens. 2962a Böheftra

Wohnung 3 Bimmer mit Bubebor Ferdinande

Möbl. Manj mit 2 Betten gu bermie Am Miss 2197a) Landvilla

mobern, 10 raumig mit Ge billigft ju verfaufen ob # Bongenheim, Rirditt

Kleine Wohm an rubige Leute gu verm 3244a

2 Wohnung eine Bobnung (1 Bimmer au 120 DR,) eine Wohnun mit Ruche) im Sinterbat bermieten. Rirborferftt.

Bu vermieren 3 möblierte 3in mit Ruche im 1. Stod o. Bimmer parterre, mit & Bubehör.

Einfach und P

au vermieten. Ein Zimmer m

möbliertes 3

per fofort ju vermieten Dorotheening Kaiser Friedr. 4 Billa, 8 Bimmer Licht, Bab und fonftigenebft Sinterbau, fleinen

Räheres 3 Möbl. Zim Rabe Bahnhof zu vert 3365a Ferdinands In

fofort ju vermieten.

1 Bimmer mit au bermieten. Rind'iche Stift

Wobliertes 3 au permieten

Löwenge Zimmer und au vermieten

Elifabethenftra 1. Stod, 3 große Bin bebor (Balfon) gu vern

2 Zimmer u. Ru im Seitenban Bluchen an rubige Leute fofort

Mußbad

Rormittagsziehung der Breug .. gioffenlotterie fiel ein Geminn g auf Rr. 216 664, pon 3000 10 000 M auf Rt. 40317 und Rr. 89 698. (Ohne Gewähr.)

dist bes Scharpiezupfens (Amtlich) af bes Krieges find bem Kriegs. n pon perichiedenen Geiten Unm auf herftellung von Scharpie Die ftets babin beantwortet ein Bedürfnis bingu nicht vorgeeignetes Berbandsmaterial in en Mengen, auch für die Bufunft, jei Trogbem fich die Berhaltniffe säftigen fich, wie befannt genamentlich in letter Beit meite Bevölferung in größerem Um-Sharpiegupfen. Die Seeresperht fic beshalb gezwungen, wenn und bantbar die baburch beterlandifche Gefinnung anertennt, geben, bag tein Mangel an Berauch fein Anlag jur Berftellung porliegt. Da die gu Scharpie en Stoffe für andere 3mede notaucht merben, ift ihre Bermen-Berbanditoff in der Armee bis perboten worben.

tre trail

imm

wohn

Itemb 4

gitra

ng m,

ine ?

nb aus

шид

ermide Mihib

illa

nit Gem

ob. IE

roju

ohmu

permi

With the

unga

immer I

terbas

nieten

od ot.

Pidt =

heftrak mit

enfire enfire ex-onfigura-einen

res 3 ima netun sexula mit

und

odition Simulation

ffurt. Det. Infolge fiarten BernteRen über Maing-Bingerbrud. St. nach Met eingelegt. Er folgendem Blan; ab Frant. 15, Maing 8.05, Bingen 8.32, 18.42, Rreugnach 9.01, Münfter genzug verlägt Meg 6.03 Rach. b trifft 11.12 in Frantfurt ein. breiben. - 500 Mart Belohnnug.

il murbe in Der Rahe ber Bahnon Lochham - Strede München-- bie Leiche ber feit 18. Juni ten 19jahrigen Weintellnerin oblhofer aus Passau in start flande aufgefunden. Rach bem Mord por. Für die Ergreifung Ermöglichung bes Ergreifens bes eine Belohnung von 500 Dl Bichtig find Rachrichten, wo die an 18. Juni und nachher und gefeben murbe. Raberes ift blag am Boligeiburo (Rathaus) 20 auch fachdienliche Mitteilungen

Baltandetommen hoher Gemuje. lehtreiches Beispiel bafür bebem "D. Rur." C. Weigelt ben Marttberichten bes beutichen bereines in Gifenach: "Die Erum 28. Auguft für ausgesucht tter Blumentohl 6 M für 60 ut einen Ropf 10 Pf., nach Abintoften für Fracht und Unfuhr Martthallen erhalten. Wenn 33% v. S. aufschlägt - und mel, benn es wird von Erfurt nur maggonweise geliefert bem Sandler in Berlin ber Ropf fand 15 Pfg. Rach bem neueften ibericht vom 26. Auguft tofteten Stud Erfurter Blumentohl nicht ab; bies miffen bie Eremau, Die meiften Erfurter en beshalb ihren Blument bl t irgendmöglich nach Thüringer 25 M für 100 Stud und touf rubenben Unfoften felbit. bann immer noch viel beffer." el toftet ber Ropf Blumentohl El Wer verteuert alfo bas

sagebutten nennt man Rofen. Die Wildrofe, Rosa dundsrose genannt, kommt an und fonft vielfach vor. Die chte ift groß, boch ift bas Berarbeiten mühfam. In arks oft in größeren Beftan-Decken vereinigt, finben fich en Bilbrofen, beren Betber ift. Befonders mertvoll te der Apfelrose (Rosa villosa Aber auch Die Früchte von Ross rubiginosa find recht big, baber vorzüglich gur Ber-Die Sagebutten find jest und swar wenn die Früchte ober noch nicht weich mureignen fich jum Ginmachen, b gur Marmelabenbereitung. halbiert man die Friichte, den, mascht mehrmals und in Sucker. Auf 1 kg. Früchte aucher bit empfehlen. Die Auf-im in Flaschen ober Gläsern

blechen im Backofen erfolgt bie Trocknung am beften bei 60° C. Weiche Früchte eignen fich am beften gur Marmelabe. Die in At. 65 414 und 98 059, in ber etwas Waffer weichgekochten Fruchte werben iebung fielen 30000 m auf burch ein Gieb geftrichen, welches bie Rerne jurudhalt. Das Mus ift mit 600 g. Bucker für 1 kg gur üblichen Marmelabenkonfifteng einzukochen. Borguglich ift eine Mifchung mit recht fauren Apfeln.

. Suhnerfütterung. Bei bem gegenwartigen Mangel an Körnerfutter für die buhner und bem hierdurch mithervorgerufenen Steigen ber Gierpreise ericheint es von Bichtigfeit, Die Feberviehhalter auf Die Berfütterung ber Chereichenfrucht (Bogelbeere) hinguweisen, welche, wenn fie getrodnet und infict ourchaus nicht geandert in fuhlem Raume aufbewahrt wird, auch im Winter ein ichagbares Suhnerfutter liefert. Auch die Früchte bes Beigborns, bes wilben Schneeballs und anderen wildwachsenben Straucher und Baume follten gu biefem 3mede gefammelt merben.

> \* Reues Theater Frantfurt a. M. Spielplan vom 13. Sept. bis 19. Sept. Montag, 13. 8 Uhr. "Die fpanische Wand." Dienstag, 14. 8 Uhr. "Auch ich war ein Jungling." Mittwoch, 15. 8 Uhr. "Die rätsel-hafte Frau." Donnerstag, 16. 8 Uhr. "Auch ich war ein Jüngling." Freitag, 17. 8 Uhr. "Das Glüdsmädel." Samstag, 18. 8 Uhr. "Die rätselhafte Frau." Sonntag, 19. Rachmittags halb 4 Uhr. "Meners." Abends 8 Uhr. "Der Regimentepapa."

### Borausfichtliche Witterung:

Sonntag, ben 12. September : Beiter, troden, Tags mild, Rachts fühl.

#### Beranstaltungen der Kurverwaltung.

Brogramm für bie Woche pom 12. bis 18. Gept.

Täglich Morgenmufit an den Quellen um 8 Uhr.

Sonntag: Rongerte ber Kurtapelle von 4-51/, und 8-10 Uhr. Bon 41,-61/ Uhr nachmittags und 8-10 Uhr abends Lichtipielvorführungen Leuchtfontane-Schein-

Montag: Ronzerte ber Rurtapelle von -51/2 und 8-10 Uhr.

Dienstag: Rongerte ber Rurtapelle von

4-51, und 8-10 Uhr. Mittwoch: Konzerte ber Kurfapelle von 4-51/2, Uhr. Abends 84 Uhr im Konzert. faal jum Beften ber Orchefter Benfions- und Relittentaffe : Ronzert ber Kurtapelle unter gütiger Mitwirtung bes Rammerfangers Serrn Ginar Forchhammer aus Biesbaben.

Donnerstag : Rongerte ber Rurtapelle von 4-5% Uhr und 8-10 Uhr.

Freitag : Militartongerte von 4-5% und

8-10 Uhr. Leuchtfontaine. Samstag: Rongerte ber Rurfapelle von 4—51/2 und 8—10 Uhr. Im Kurhaus-theater: Abends 8 Uhr. "Auch ich war ein Jüngling". Schwant in 3 Aften von M. Rest und M. Ferner.

#### Aus der Nachbarschaft.

F. C. Arnoldshain, 10. Septbr. Das Fest ber golbenen Sochzeit begeben beute bie Cheleute Joh Ph. Rinkel und Frau, geb. Weimar.

Frautfurt a. M., 10. Geptember. Muger-Der Züchter bekommt 10 Big., ordentlich starken Zuspruchs erfreute sich wes berbient 121/2 Big. am Ropf! gen ihrer billigen Fruhftliche eine Wirtschaft witer Größe, wie er in Er- im Mufikantenweg Jegt hat fich heraus-wird, nehmen die Berliner gestellt, daß die Wirtin die Fleisch- und Burftmaren burch einen Meggerburichen bei bem Meifter ftehlen ließ. Für ein Pib. Burft bezahlte die Frau nur 50 Big. Dieb und Sehlerin murben verhaftet. - Der 35 jahrig. Reifende Abam Trapp aus Reu-Ifenburg batte in einer Wirtschaft unnüße Bemerkungen über bas beutiche Seer und Die beutsche Rriegsführung von fich gegeben. Er murbe von einem Baft gur Angeige gebracht und vom Schöffengericht wegen groben Unfugs gu 150 Mk. Gelbftrafe verurteilt. Der Umtsanwalt hatte fechs Wochen Saft beantragt.

Biesbaden, 10. Geptember. Wegen umfangreicher ichwerer Wechfel- und Urkundenfälfchung in Sobe von über 100 000 Mark murbe ber 50 Jahre alte Gekretar am kgl. Theater Reinhard Fries gu 2 Jahren 3 Monaten Gefängnis verurteilt.

Marburg i. S., 10. Geptbr. (2B. T. B. Umtlich.) Auf bem Bahnhof Borken entgleifte geftern Abend auf eine bisher noch nicht aufgeklärte Weife beim Burückfegen bes Guterguges 8729 im Ueberholungsgleis ber legte Wagen und geriet baburch in bas Profil bes gerade vorbeifahrenden D-Buges 74, wodurch biefer geftreift murbe. Die beiben Majdinen und bie bret legten Bagen bes Guterjuges murben erheblich beichäbigt. Berfonen find nicht verlett worden und ber Betrieb ift nicht geftort. Der D. Bug erhielt eine zweistundige Berfpatung.

#### Tages:Neuigkeiten.

Gin icheuflicher Morb. Burig, 10. Gept. Cin schenklicher Mord. Phi the gridder trot des Bemühens ichon zu in bie Frlichte in gleicher In Bahn wurde am Dienstag Nachmittag schieder die Wahre Lage der Gesangenen duster. In Dörrapparaten, auf die 50 Jahre alte Händlerin Hirschlerg mit die wahre Lage der Gesangenen duster.

libbentiche Klaffenlotterie. In einfachen Sorden ober auch auf Ruchen- burchichnittener Reble in ihrem Laben auf gefunden. Samtliche Behaltniffe im Laben waren burchwühlt. 3m Berbacht, Fraul-in Birichberg ermorbet und beraubt ju haben, fteben ruffische Schnitter, bie an bemfelben Rachmittag im Laben gefehen worden waren.

Groffener in Baris. Paris, 10. Gept. (WEB. Richtamtlich.) Geftern vormittag brach in ber Dele- und Fettefabrik Samel in Patin ein Brand aus, welcher ichnell einen großen Umfang annahm. Durch bie dichten Raudwolken wurden Batin und ber nörbliche Teil von Paris verdunkelt. Erft in ben fpaten Abenbitunben konnte ber Brand bewältig werben. Der Schaben ift febr groß. Die Urjache ber Brandeniftehung ift unbekannt. Mehrere Feuerwehrleute erlitten Brandwunden.

Erdrutiche im Banamatanal. London, 10. September. (EU.) Laut einem aus Co-Ion eingetroffenen Rabeltelegramm bauern bie Erdrutiche im Panamakanal an. Uchtgehn Schiffe, Die am Beiterfahren verhinbert find, liegen fest.

Dorfmund, 11. Gept. (23. I. B. Richt. amtl.) Auf ber Beche "Bruchftrage" im benach: barten Langenbreer hat fich heute morgen in aller Frühe eine Schlagmetterexplofion ereig. net. 8 Bergleute find bereits als Leichen geborgen ,9 murben ichmer verbrannt ins Rran. fenhaus gebracht. Mehrere Bergleute befins den fich noch in ber Grube.

#### Aunft und Wiffenschaft.

Turin, 10. Gept. Die "Stampa" etfahrt aus Mantua, daß in ber prachtiger Eingangshalle ber Albertina Bandmalereien aus bem 16. Jahrhundert entbeckt morden find, die Correggio jugeschrieben werben.

Quebec, 10. Gept. Das "Berliner Tageblatt melbet: Die kanabifche Regierung traf Magnahmen, um nach bem Berbleibe ber Erpedition Mac Millang Crokerland u. Stefanffons gu forichen. Die beiben Erpedetionen unternahmen ju miffenichoftlichen Brechen Borftoge in bas arktifche Rorbamerika. Die Regierung charterte bagu mehrere Schiffe.

#### Bericht.

Bernburg, 10. Gept. Das "Berliner Tageblatt" melbet: Das Amtsgericht verurteile ben aus Berlin geburtigen Arbeiter B. Johl, ber in Gernobe (Barg) einen Ginbrucheperfuch unternahm, ju vierjährigem Buchthaus und ben entfprechenden Ehrenftrafen. Der Täter ift achtzehnmal vorbestraft und hatte erft im Juli eine sechsjährige Bucht-hausstrase verbugt.

Frankenthal, 10. Sept. Die hiefige Strafkammer hat heute ben 32jahrigen Soch ftapler Friedrich Wilhelm Becker aus Stuttgart wegen fortgefetter Bergeben ber Umtsanmagung in Berbindung mit fortgefegten Berbrechen des Betrugs im Rückjalle gu einer Bejamtgejängnisftrafe von neun Monaten unter Unrechnung von vier Monaten Untersuchunghaft verurteilt. Der Berurteilte war Mitte Mary aus ber Brrenanftalt Domburg (Pfalg) entlaffen worden und verübte bald barauf die gur heutigen Berhandlung ftebenden Schwindeleien und Betrilgereien in Frankenthal und Ludwigshafen jowie in Mannheim, mobei er fich als Regierungsrat begm. Dberftabsargt ausgab.

### Bermischte politische Rachrichten

Ropenhagen, 10. Sept. (BIB. Richt-amtlich.) "Bolitifen" melbet aus Betersburg : Das einzige Arbeiterblatt non Beters. burg, "Utro", murbe verboten Das Blatt war erft türglich gegründet worben. Es waren nur 2 Rummern erschienend, bie 3. murbe in ber Druderei beichlagnahmt.

Samburg, 10. Sept. (Priv.-Tel) Die Boffifche Beitung" melbet : Betersburger Berichten gufolge ftellte die Dumakommiffion feft, bag bie Butilow-Werke nur ocht Tage im Monat für die heeresverwaltung gearbeitet haben. Der Rriegeminifter traf Dagnahmen, um die Produktion auf die Sobe der mirklichen Leiftungsfähigkeit gu bringen.

#### Telegramme.

Berlin, 11. Gept. Während ber letten Tage haben beutiche Reichstagsabgeordnete Belgien bereift und besonbers in Antwerpen und Bruffel eigene Informationen auf allen Webieten ber Bermaltung eingezogen.

Berlin, 11. Gept. Das "Samburger Frembenblatt" melbet aus Rotterbam: Rach einer Melbung ber "Times" haben die letten beuticen Luftichiffangriffe auf Die englische Ditfufte gu einem Sturm auf die Berficherungsgefellichaften geführt.

Berlin, 11. Gept. Das Barifer "Journal" bringt laut "Deutscher Tageszeitung" einen Bericht über bas Wefangenenlager in Saint Nazaire, wo mehr als 1000 beutiche Golbaten Safenarbeiten verrichten. Der Berichterftatter ichilbert troft bes Bemubens ichon ju farben,

Revers, 11. Sept. (I. U.) Gin fürchterliches Berbrechen wurde in Saincaiga von einem von ber Front gurudgefehrten Golbaten begangen. Derfelbe brach in der Racht in bas Saus eines Gifenbahnbeamten ein, totete biefen und feine alte Mutter, um fie zu berauben.

Paris, 11. Gept. (I. U.) Die Blätter ergaßlen, bag geftern vier beurlaubte Golbaten, bie nach Saufe gurudfehrten, ihre Frauen ermort ten, ba diefe mahrend ber Abmefen: heit Manner fich Liebhaber genommen

Baris, 10. Gept. (28. I. B. Richtamtl.) Das "Journal" melbet aus Madrid: Anlaglich eines Aufftandes ber Fifcher von Barin, Proving Pontevebra, fam es bei ber Beimfehr ber Fifcher zwischen diefen und Ausständigen zi einer wahren Schlacht. Etwa 1000 Fischer wurden handgemein. Biele Revolverichuffe wurden abgefeuert. Da bie Burgergarbe bie Ordnung nicht wiederherftellen tonnte, mußte ber Kommandeur eines Kanonenbootes brohen, auf dieRampfenden ichiegen gu laffen, morauf die Streitenben fich trennten. Die 3ahl ber Berletten ift groß.

#### Heutiger Tagesbericht. Lette Meldung

Großes Sauptquartier, 11. Gept. 1915. (28, I. B. Amtlich)

Beitlicher Kriegsichauplag:

Mm Sartmanusweilertopf murben bie am 9. September gefturmten Graben gegen zwet frangofiiche Angriffe behauptet.

Deftlicher Kriegsichauplag:

Secresgruppe des Generalfeldmaricalls v. Sindenburg.

In ben Gefechten füboftlich von Friedriche fiabt und öftlich von Biltomiers find meitere 1050 Gefangene gemacht, 4 Majdinengewehre

Muf ber Front zwijden Zefiorn und Zelma (an ber Belwianta) leiften Die Ruffen noch hartnädigen Wiberftand. Gie verfuchen burch Gegenftoge ftarter Krafte unjere Angriffe aufguhalten. Stibel und bas nordweftlich bas von gelegene Riefrasz tonnten erft nach bins und hermogendem Rampf in ber Racht end. gültig erobert merben.

Much Lawa (an ber Strafe Stibel-Quino-2Bola) ift erfturmt. Der Angriff gegen bie feindlichen Stellungen an ber Belmtanta geht pormarts. 2 700 Gefangene, 2 Dajchtnenge. mehre fielen in unfere Sand.

Die Gijenbahntnotenpuntte Bilejta (öjtlich von Bilna) und Lida murben burch unjere Luftidiffe ausgiebig beworfen.

Secresgruppe bes Generalfeldmaricalls Bring Leopold von Bagern.

Much auf der Front Diefer Seeresgruppe bauert ber Rampf zwifden ber Geenstrage Wolfompet-Slonim und Robenn-Milowidn mit gleicher Seftigfeit an, Der Uebergang über bie Belwianta ift an einzelnen Stellen erzwungen. Defterreichifcheungarifche Truppen nahmen bas Dorf Alba (weitlich von Roffow). Um den Bahnhof Roffow wird getampft.

heeresgruppe bes Generaljeldmaricalls v. Dadenjen.

Die Lage ift im allgemeinen unverändert. Guboftlicher Kriegsichauplag:

Die beutichen Truppen ber Armee bes Generals Grafen Bothmer miefen heftige Gegen. angriffe unter ftarten Berluften bes Feinbes ab. Gie machten über 300 Wefangene.

Oberfte Beeresleitung.

#### Evangel. Jünglings- und Mannerverein . Somburg.

Bereinsraum: Rirchenfaal ber Erloferkirche. Sonntag, ben 12. Sept, abends 8 Uhr: Bereinseinsabend: Bortrag des Missionars Pastor Hosft "Bilder aus der denisch-oftafrikanlichen Mission im Frieden und Krieg." Nachrichten aus dem Feld. Gebetssemeinschaft.
Dienstag, 8 Uhr: Trommier und Pfeifer.
Freitag, 9 Uhr: Posannenstunde.

Beber junge Mann ift berglich eingelaben.

#### Gottesbienft . Dronung ber katholifden Bfarret Marid Simmelfahrt ju Bab homburg.

Sonntag, ben 12. September, morgens 6 Uhr: Frühmeffe für Joseph Schell; 8 Uhr: hl. Meffe nach bestimmter Meinung; Rindergottesdienst mit Predigt; 91, Uhr: Hodamt mit Predigt; 111/2, Uhr: heit Meffe. — Rachmittags 2 Uhr: Chriftenlehre; abends 8 Uhr: Muttergottes-Unbacht,

Montag, ben 13. Sept., morgens 61/4 Uhr: helt. Meffe für Frau Gilbegard Baumbach; 7 Uhr: Schulgottesdienft (geftiftete ht. Meffe für Joj. Schell.)

Dienstag, ben 14. Gept., morgens 674 Uhr: Geftiftete bl. Meffe für Magbalena Abam; 7 Uhr: bl. Meffe für bie armen Seelen. Mittwoch, ben 15. Sept, morgens 61/4 Uhr: gestiftete bl. Meffe für Ebuard Rofchel; Uhr: bl. Meffe für bie Berftorbenen ber Familie Frang

#### Gottesdienft. Ordnung

ber kathol Bfarrei St. Johannes ber Taufer Bab Bomburg Rirborf.

Sonntag 7 Uhr : Frühmeffe, 9 Uhr Borm. : Bochamt mit Predigt, 1/22 Uhr nachm. Anbacht. Berkings: 6 Uhr Schulgottesbienft : Uhr : bi Deffe. Samstags in ber Rapelle bes Schwefternhaufes.

Beben Tag abends 8 Uhr: Rriegsanbacht

omburg

denkart

tent Beile

te mirb is

a elementet

m Mingelgete

a Rieborf au

gebud)

et fleine b

er Rüdzug

nmt zum en, bie I

en Aufno en unter griffstra

Tage erit

ttaltenif

bemerfe

m aus, d

bas Boll

so mitt mitget

habe, m

Jigliene

ges ben Siener II

vanti" b

s thur m

ernit fe es Denu

ber perio

jest be die Reg

Edjuty 1

ban 911

m Mona

n mürber uch gelu

bet Deff

fich jebe

ngeben,

ge ando

a Apan

befannte

niebrig

" Gerr

- Parto:

erbalten.

Sarten

Sriege

Talt 191

ben Ge

b ber

thrte.

tgebro

n getr hob sid ichtet, icha au möge fast un

in feind!

tofeln aus

## Kurhaustheater Bad Homburg.

Lichtspiel=Borführungen.

Spielplan für Sonntag, den 12. September 1915 von 41/2-61/2 Uhr Rachmittags

Ein merikanischer Patriot Drama Frighens Rechenaufgaben humoreste Das Baterland über alles Drama Morih fiegt über Scherlock Solmes Sumoreste

Einlagen Chriftian ift eingeladen humoreste

Abende von 8-10 Uhr Kriegsberichte Urme Marie Schauspiel 4 Afte Einlage

(3396

Ile und ihre drei Freier Romodie

Menberungen vorbehalten. Rlavierbegleitung.

Bon 41-64 Uhr haben auch Rinber Butritt. Breife ber Blabe: I. Rangloge DR. 1.50 Bartettloge DR. 1 .- Sperrfit DR. 0 50 Militar und Rinder halbe Breife.

## Sardtwald-Restaurant.

Morgen, Sonntag 12. September,

Große Rino-Borführungen nachmittags 4 und abends 8 Uhr.

Feffeinde Dramas,

Kriegsbilber vom öftl. u. weftl. Kriegsichauplay. Ratur-Aufnahmen in bunter Reihenfolge etc. Bu gabireichem Befuche labet bofl. ein

2410)

G. Scheller.

# Ersatz

# Kupfergeschirr

empfehle mein

reichhaltiges Lager in

Emaille, Aluminium,

schwer verzinkte u. inoxitirte

Eisengeschirre

Max Simon, J. Nehren Nachfolger

Louisenstrasse 40

Telefon 360.

#### Dankfagung.

Für die vielen Beweise berglicher Teilnahme bei bem 216leben unferes lieben Entichlafenen fagen wir Allen unferen herglichften Dant. Bejonders banten wir herrn Defan bolghaufen für feine troftreichen Worte am Grabe, fowie ben lieben tatholifchen Schweftern für ihre Bilfe ..

> Die trauernden Sinterbliebenen: 3. b. R.: Frau Marg. Steinberger.

Bab Somburg, ben 11. Sept. 1915.

(3404

#### Danksagung.

Für bie anläglich bes Sinfcheibens und bei ber Beerbigung unferes unvergeglichen

herrn Peter Wagner

allseitig erwiesene Teilnahme, insbesondere herrn Defan Solz-hausen für die troftreichen Borte, der Berwaltung Des Rind' ichen Stiftes für die liebevolle Bflege, sowie für die überaus gablreichen Blumenipenben iprechen wir auf Diefem Bege unferen innigftgefühlten Dant aus.

Die trauernden Sinterbliebenen:

3. d. R. Wilh. Bagner. Bab Somburg, ben 10. September 1915.

## Die Abführung fester Stoffe

irgend welcher Urt in die Stragenfanale ift nach § 2 Biff. 4 ber Boligeiverordnung über ben Anichluß ber Grundftude an Die Stragentanale vom 11. 1. 1900 verboten.

Beder, ber burch Ginführung folder Stoffe eine Berftopfung bes Ranalftrangs berbeiführt, bat im Falle ber Ermittelung außer ber Beftrafung Die Tragung ber Roften fur Die Reinigung bes Sielftrange fowie fur etwa bamit verbundene weitere Arbeiten gu gewärtigen.

Bad Somburg v. b. S., ben 9. Gept, 1915.

3399)

Polizeiverwaltung.

Mittwoch, ben 15. Sept. be. 38. wird die ftabtifche Mepfels, Birnen-, Zwetichen- und Kaftanienernte an den Rlarbeden, im Sofe ber Töchterschule, an ber Burgerichule II, an ber Oberurfeler Chauffee, an ber Romerftrage, an ben Baraden und an ber Brunigftrage verfteigert.

Bufammentunft um 2 Uhr an ben Rfarbeden.

Bad Homburg v. d. S., ben 11. Sept 1915.

Der Magistrat II.

3411) /

Feigen.

#### Glück's Lichtspiele:: Bad Homburg-Kirdori Kirdorferstrasse 40.

Morgen Sonntag nachmittags 4 u. abends 8 Uhr Der grosse Kriegsfilm aus dem jetzigen Weltkriege

## Wiedersehn in Feindesland

sowie das bekannte Schlagerprogramm

Soldaten haben mittags u. abends halbe Preise.

(3401)

Die Vermählung ihrer Kinder

### Hans Auleb-Arnim

Direktor des Berliner Trianon-Theaters Oberleutnant der Landwehr.

### Toni Auleb-Arnim

geb. Renn

beehren sich anzuzeigen

Frau Gerichtsrat Dr. Auleb Koburg.

Wilhelm Renn u. Frau Bad Homburg.

September 1915.

8395

## Bergliche Bitte!

Für unfere maderen Felbtruppen murbe von unferer opferfreudigen Einwohnerschaft icon jo manche icone Gabe geftiftet. Durchaus angebracht ware es aber auch, einmal ber Urmierungs-Soldaten gu gebenten, die nicht minder, wenn auch ohne Baffen, ihre Krafte für bas Baterland anspannen. Im fernen Oftpreugen, im Majurenlande nabe ber ruffifchen Grenge, find eine gange Ungahl unferer Sandeleute in einem folden Armierungsbataillon vereinigt. Eine Rompanie besfelben wendet fich hiermit burch uns an die verehrliche

## Einwohnerschaft Bad homburgs und Umgegend

mit ber herzlichen Bitte um Buwendung geeigneteter Sachen fur ben noch febr primitiv eingerichteten Feldkuchenbetrieb wie : große Bintwannen, Eimer, Schuffeln. Geiber, Löffel ufm., Die in einem großeren Birtichafts-Betriebe vielleicht abganig und entbehrlich find. Die Rompanie, die alle Roften ber Bufendung gerne tragt, nimmt felbstverftandlich auch Buwendungen anberer Art mit vielem Dant entgegen.

Beiter find eingegangen : Bon Ungenannt 2 DRf.; von Frau 3. Brüchner 3 neue Rüchengerate; von Café Bauer 1 eiferner Kroppen; von Ungenonnt ein großer Karton enthaltend 6 Tafeln Schololade à 10 Stud, 20 Batete große Knorrs Suppenwürfel a 5 Stud; 6 Buchfen Sarbinen in Del; 3 Buchfen Siebe-Bürftchen. Es wird gebeten, bie Wegenftanbe abzugeben bei

#### Frit Storch fen., Elijabethenstraße 10.

Die Sendung geht im Laufe der nachsten Boche an die 4. Romp. des 45. Armierungs Bataillons, 7. Bug ab. Es werden baber noch Gaben, besonders noch Rolonialwaren ober andere Liebesgaben, bis Dienstag Abend bantend angenommen und hierüber öffentlich quittiert.

## Druck-Arbeiten

Jeder Art fertigt in geschmackvoller Ausführung zu billigen Preisen die

"Taunusboten" - Druckerei

Audenstrasse Nr. 1

Fernsprecher No. 9.

## Gartenbau.

Bad Somburg p

Bereinsah Montag, 13. S

abends 81/8 Uhr im Tagesorbn 1. Beiprechung f

Aufbewahrung 2. Aufftellung ipater gur langenden Dbi baumitud.

Borzeigung mi empfehlenswert feitens ber Di Gratisverlojung

3410) Der !

Süker

3405) Zur "Walh Wilh. Sadtler,

für Schaf- u. Z

Raunheim a

Rauj

Ih. G. Dreger, Marianne

Cin On ober ein Stud Ucher ob. gu pacht. gef. D

Inflitut Bolk Ilmenau i. Thur

Derloren: Geder Belohnung.

Raifer-Friedrich

Junger ber gum 1. Oftot fcule verlägt und arbeiten felbfian D. S. 3391.

Junges tüchtig in allen Söheftra 3409)

> Ein tüch Hausma nach Frantfurt Bu erfragen in be. Bl. unter Rt.

Sandelsichule bel Angebote unter Beidafteftelle bield

Sohn achtba als Keliner fofort gefucht

Bell kleine 3 3 obgefchl. Borplog Off. mit Breisang an die Beichaftel

Herricha

3immer

leer ober möbliert i Schöne Mus

Rah. bei Rall

Berantwortift für Die Schriftleitung: Friedrich Rachmann, für ben Angeigenteil: Deinrich Schudt; Druck und Berlag Schudt's Buchoruckeret Bad Somburg u. b. D